

Am Dorstener Kinder-Mobil wird auch nach den Sommerferien gespielt

18.08.2020 09:39 von Martina Jansen (Kommentare: 0)



Mit vielen neuen Spielangeboten ist das DoKiMo für Kinder ab sechs Jahre jetzt noch attraktiver

Die Sommerferien sind vorbei – der Spaß am Dorstener Kinder-Mobil aber noch lange nicht. Seit dieser Woche rollt das DoKiMo nachmittags wieder quer durch das Stadtgebiet. Ab dem 26. August ist es im Zwei-Wochen-Rhythmus mittwochs auch am Bolzplatz am Gildeweg in Altendorf-Ulfkotte zu finden. Im Stadtteil Holsterhausen steht das DoKiMo künftig an der Apostelstiege in der Nähe des Spielplatzes statt an der Luisestraße.

Die Stationen des Dorstener Kinder-Mobils in der Übersicht:

Montag: 15:00 – 18:00 Uhr Spielplatz am Ellerbruch; Hervest

Dienstag: 15:00 – 18:00 Uhr Apostelstiege; Holsterhausen

Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr Leharweg; Feldmark (ab 19. August alle 14 Tage)

Mittwoch: 15:00 – 18:00 Uhr Gildeweg; Altendorf-Ulfkotte (ab 26. August alle 14 Tage)

Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr Am Wall; Barkenberg

Dass das Dorstener Kinder-Mobil bei den Kindern sehr beliebt ist, liegt vor allem am sehr attraktiven Spielangebot. An Bord hat das Kinder-Mobil neben Waveboards, Slacklines und den verschiedensten Spielzeugen und Gesellschaftsspielen auch Bälle für viele Sportarten. „Am neuen DoKiMo wird garantiert keinem Kind langweilig. Kinder, die ruhig spielen, malen oder basteln möchten, haben genauso viele Möglichkeiten wie Kinder, die sich bewegen oder toben möchten“, sagt Eden Fähnrich, Abteilungsleiterin Jugendförderung.

Das Angebot des Amtes für Familie und Jugend der Stadt Dorsten richtet sich an Kinder ab sechs Jahren. Gefördert wird das Kinder-Mobil durch die Dorstener Kinder- und Jugendferienstiftung.

Hinweis: In Zeiten der Corona-Pandemie werden die notwendigen Schutz- und Hygienemaßnahmen selbstverständlich strikt eingehalten. Dazu gehört neben ständiger Desinfektion und kontaktloser Herausgabe von Spielsachen etwa auch, dass das DoKiMo-Team darauf achtet, dass die Kinder beim Spielen Abstand einhalten.

Foto oben rechts: Foto (v.l.): Tim Skowronek, Carolin Juch, Amtsleiter Stefan Breuer, Jana Hasebrink und Eden Fähnrich (Abteilungsleiterin Jugendförderung)

Text: Stadt Dorsten